



HR Solutions GmbH: 500 Euro Einmalzahlung reichen!

Lineare Erhöhung abgelehnt

Nicht weniger als 5 Gesellschaften im Konzern haben in den letzten Wochen 2,4 % lineare Gehaltserhöhung vereinbart. Für HRS ist das zu teuer?

Einmalzahlung 500,-- angeboten!

Der Arbeitgeber stellt sich vor, mit einer Einmalzahlung von 500,-- Euro die Ansprüche der Mitarbeiter bis April 2016 abzufinden.

Das Möhrchen wurde den Mitarbeitern bereits vor die Nase gehalten: Die Austöchterung soll rückgängig gemacht, die HRS wieder in die Deutsche Bank zurückgegliedert werden. Soweit die guten Nachrichten. Die Arbeitgeberseite hat aber mittlerweile erkannt, dass die Ausgliederung erfolgt war, um Kosten zu sparen, und Sozialleistungen wie 13. Gehalt, Bonus im Tarif und BVV nicht mehr zahlen zu müssen. Diese Sozialleistungen fallen bei einer Reintegration natürlich wieder an. Die neueste Idee des Arbeitgebers daher: Mitarbeiter sollen an den Kosten beteiligt werden!

Tarifrunde seit dem 1. April offen

Seit dem 1. April ist der Tarifvertrag für die HRS ausgelaufen. Für die fünf anderen Konzern-Gesellschaften, die zum gleichen Zeitpunkt ausliefen, konnten wir für

durchgängig 2,4 % Tarifierhöhung vereinbaren. Insofern sind wir natürlich mit der Erwartung nach Frankfurt gereist, mindestens die gleiche Erhöhung auch für die HRS zu erreichen.

Sozialleistungen in der AG teurer

Leider sieht die Geschäftsführung der HRS das nicht so. Eine lineare Gehaltserhöhung von 2,4% führe nach den Ausführungen dieser dazu, dass auch die Gehälter nach einem Wechsel in die AG entsprechend höher wären – und das, obwohl die Sozialleistungen dort besser sind! Dem Argument, dass hier nur endlich eine Gleichbehandlung stattfindet, wollte man sich nicht anschließen. Lieber will man den Kolleginnen und Kollegen statt einer linearen Erhöhung nur eine Mini-Einmalzahlung von 500 Euro zukommen lassen.

Tarifverhandlungen vertagt

Tarifverhandlungen machen nur bei einem vernünftigen Arbeitgeberangebot Sinn. Wir haben die Verhandlungen auf den 13.10. vertagt!

Weitere Verhandlungen machen nur Sinn, wenn ein vernünftiges Gehaltsangebot vorliegt. Wir erwarten mindestens die Übernahme des Tarif-Abschluss für die anderen Gesellschaften von 2,4 %. Die Kolleginnen und Kollegen der HRS sind mehr wert!

Am 13. Oktober erwarten wir, dass der Arbeitgeber sich entsprechend bewegt!

Ihre DBV-Verhandlungskommission

V.i.S.d.P.: DBV, Oliver Popp,
Kreuzstraße 20, 40210 D' dorf
Tel.: 0211 – 36 94 558
Fax: 0211 – 36 96 79
info@dbv-gewerkschaft.de
www.dbv-gewerkschaft.de

BEITRIT ZUM DBV – GEWERKSCHAFT DER FINANZDIENSTLEISTER

ÄNDERUNGS-MITTEILUNG / MITGLIEDSNR.: _____
Bei mir haben sich folgende Änderungen ergeben:

Name _____ Vorname _____ geb. am _____

PLZ / Wohnort _____ Straße / Nr. _____ Geworben durch: _____

Telefon privat _____ geschäftlich _____ Mitglied im:
Betriebsrat / Personalrat

Arbeitgeber _____ Arbeitsort _____

Monatsbeitrag (Euro) _____ Vollzeit Teilzeit

Ich ermächtige jederzeit widerruflich den DBV Deutschen Bankangestellten-Verband, Oststraße 10, 40211 Düsseldorf, Gläubiger ID DE56ZZZ00000191215 meinen satzungsmäßigen Beitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich welse ich mein Kreditinstitut an, die vom DBV auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoführende Bank _____ Ort _____

DE _____
IBAN _____ BIC (SWIFT) _____

Eintrittsdatum in den DBV zum _____ Unterschrift / Datum _____

Bitte freimachen wenn Briefmarke zur Hand



Antwort

DBV - Deutscher Bankangestellten-Verband Hauptgeschäftsstelle Kreuzstraße 20 40210 Düsseldorf

Fax 0211 / 36 96 79

MITGLIEDSBEITRÄGE

bei Anwendung des Tarifvertrages für die Bundesrepublik Deutschland:

Auszubildende, Rentner, Mitarbeiter/innen in der Elternzeit oder mit Altersregelung **6,00 Euro**

Bis 2083 Euro Monatsgehalt (bis Tarifgruppe 1 Banken) **11,00 Euro**

Von 2084 Euro bis 3273 Euro Monatsgehalt (Tarifgruppe 1 bis 5 Banken) **15,50 Euro**

Von 3274 Euro bis 4603 Euro Monatsgehalt (Tarifgruppe 6 bis 9 Banken) **20,00 Euro**

Ab 4604 Euro Monatsgehalt (AT-Angestellte Banken) **25,00 Euro**